

- Beschluss**  
 **Wahl**  
 **Kenntnisnahme**

**Vorlagen Nr. 10/026/2019**

**öffentlich**

Fachbereich: Amt für Digitalisierung, Organisation, Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus Bearbeiter/in: Schulz-Hönerlage, Joachim	Datum: 08.07.2019 Az.: 10-4
---	--------------------------------

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termine</b>	<b>Art der Entscheidung</b>
Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus	02.09.2019	Kenntnisnahme

### Konzeption eines historischen Lexikons für den Kreis Mettmann und seine Städte

- |                             |  |  |  |
|-----------------------------|--|--|--|
| Finanzielle Auswirkung      | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein            | <input type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen |
| Personelle Auswirkung       | <input type="checkbox"/> ja            | <input checked="" type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen |
| Organisatorische Auswirkung | <input type="checkbox"/> ja            | <input checked="" type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen |
| Auswirkung auf Kennzahlen   | <input type="checkbox"/> ja            | <input checked="" type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen |

### Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus nimmt die Vorlage zur Kenntnis. Ein Beschluss über das Projekt soll im Rahmen der Haushaltsberatungen für 2020/21 erfolgen.

Fachbereich: Amt für Digitalisierung, Organisation,  
Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus  
Bearbeiter/in: Schulz-Hönerlage, Joachim

Datum: 08.07.2019  
Az.: 10-4

## Konzeption eines historischen Lexikons für den Kreis Mettmann und seine Städte

### Sachverhalt

Das Kreisarchiv hat neben der Sicherung, Verwahrung und Erschließung von Archiv- und Sammlungsgut auch die Aufgabe, dieses nutzbar zu machen, zu erforschen und zu veröffentlichen. In der Vergangenheit hat das Kreisarchiv verschiedene gedruckte Publikationen herausgegeben, die sich mit der Geschichte des Kreises und der Region beschäftigen, außerdem Aufsätze in verschiedenen historischen Zeitschriften. Dazu gehören u. a.:

- Ulrich Rauchenbichler, Kreis Mettmann. Die Landräte 1816-1945 – Biographische Notizen, 1991
- Neuigkeiten aus alter Zeit. Der Kreis Mettmann und die Geschichte seiner 10 Städte, 1991
- Die Geschichte des Kreises Mettmann, 2001
- Wanderausstellung und Katalog „200 Jahre Kreis Mettmann“, 2016.

Mit dem Projekt „Historisches Lexikon“ soll die Forschungs- und Publikationstätigkeit des Kreisarchivs in neuer Form und in einem anderen Medium (Internet) fortgeführt und weiterentwickelt werden. Ziel des Projektes soll weiterhin sein, die Akteure auf dem Gebiet der Lokal- und Regionalgeschichte (Heimat- und Geschichtsvereine, Archive, Museen u. a.) miteinander zu vernetzen und ein Informationsangebot zu schaffen, das zur historischen Bewusstseinsbildung und auch zur Identitätsbildung für den Kreis, die Region und die kreisangehörigen Städte beiträgt.

### Projektbeschreibung

Die Geschichte des Kreises Mettmann und seiner Vorgängerkreise reicht bis 1816 zurück, die Geschichte der Gemeinden teilweise noch einige Jahrhunderte weiter bis ins Mittelalter. Historische Informationen darüber sind für den Laien oft schwer auffindbar und teilweise nur auf komplizierten Wegen zu recherchieren. Auch diverse Online-Enzyklopädien stellen zwar viele Informationen über den Kreis und die Städte bereit, aber bei weitem nicht alle. Diese sind für einen großen Adressatenkreis letztlich nicht interessant genug. Hier will das Projekt eines historischen Lexikons Abhilfe schaffen, das Informationen bündeln und damit schneller auffindbar und abrufbar machen soll.

Geografisch umfasst das Lexikon das heutige Gebiet des Kreises Mettmann, das aber nicht als starre Grenze betrachtet werden soll. Hinweise auf historische Verbindungen zu den Nachbarstädten, auf frühere Kreise und kreisangehörige Gemeinden (z. B. Kreis Solingen, Gerresheim, Benrath, Vohwinkel oder Kettwig) sind auf jeden Fall nicht nur erwünscht, sondern auch zum Verständnis der heutigen Verwaltungsstrukturen notwendig.

Inhaltlich sollen historische Aspekte des öffentlichen Lebens behandelt werden. Der Fokus soll hierbei auf kreisgeschichtlich bedeutenden Ereignissen, Personen, Orten und Institutionen liegen, im weiteren Verlauf des Projekts auch Stichwörter u. a. aus den Bereichen Topografie, Bauwerke und Denkmäler, Kultur, Kunst, Politik, Wirtschaft und Brauchtum einbeziehen. Die Palette an möglichen Themen kann beliebig erweitert werden, solange der Bezug zum Kreis oder zu den kreisangehörigen Städten gegeben ist. Auch übergeordnete Begriffe sind mög-

lich, wenn sie für die Geschichte des Kreises relevant sind, z. B. Artikel über das Herzogtum Berg oder die Bezirksregierung Düsseldorf. Lebende Personen werden nicht berücksichtigt.

Die Inhalte sollen nach Möglichkeit durch multimediale Elemente und Quellen ergänzt werden. Dazu gehören vor allem Fotos und Filme, aber auch Karten und Pläne oder Grafiken sind denkbar. Die Einbindung hängt dabei u. a. von der Überlieferungsform und des rechtlichen Status (z. B. Urheberrecht) des jeweiligen Objektes ab.

Das Lexikon soll für alle Interessierten im Internet zur Verfügung stehen. Dadurch bietet es den Vorteil der ständigen Veränderung und Weiterentwicklung sowie der Korrektur und Ergänzung mit neuen Artikeln. Nach Möglichkeit soll es mit anderen Wissensdatenbanken im Internet, z. B. der GND der Deutschen Nationalbibliothek, aber auch mit regionalen Geschichtsportalen, z. B. „Kuladig“ oder „Rheinische Geschichte“ des LVR, verlinkt werden.

### **Projekttablauf und -inhalt**

Die geplante Start- und Aufbauphase des Projektes beträgt zwei Jahre (2021-2022). In diesem Zeitraum sollen folgende Grundlagen erarbeitet werden:

- Beauftragung von einem – ggf. auch zwei – Projektmitarbeitern (zeitlich befristet) als Honorarkräfte
- Bildung eines Redaktionsteams unter der Leitung des Kreisarchivs
- Sammlung von möglichen Stichwörtern
- Bewerbung des Projektes bei möglichen Unterstützern (Stadtarchiven, Heimat- und Geschichtsvereinen, Bürgervereinen, Kulturämtern u. ä.)
- Aufbau eines Netzwerkes zu möglichen Autoren in den Heimat- und Geschichtsvereinen, den Archiven und Museen vor Ort sowie anderen fachlich geeigneten und interessierten Personen
- Planung und Aufbau einer Datenbankstruktur
- Einbindung in bestehende Internetstruktur des Kreises; alternativ: Aufbau einer eigenen Projekt-Website
- Redaktionelle Arbeiten an den Artikeln, dazu gehören u. a. Verlinkung der vorhandenen Stichwörter mit anderen Wissensdatenbanken und Websites, Ergänzung von Literaturangaben, Textkorrekturen usw.
- Aufbau Literatursammlung
- Auswahl von Fotos, Filmen oder Karten und deren technische Vorbereitung für die Online-Stellung
- Abklärung von Rechtsfragen (Urheberrecht, Persönlichkeitsschutz, DSGVO usw.)
- Verfassen von einzelnen Artikeln
- Erarbeitung von statistischen Informationen, von Listen der Amtsträger, Einwohnerzahlen, Wahlergebnissen u. ä. sowie einer Kreischronik

Nach Ablauf der Aufbauphase soll das Lexikon mit einer ersten Stichwortsammlung online gehen. Weitere Ergänzungen sollen in den darauffolgenden Jahren – auch mit Hilfe von ehrenamtlich Interessierten – erfolgen. Die redaktionelle Betreuung des Lexikons erfolgt dann durch das Kreisarchiv.

### **Kosten**

Die Kosten für die auf zwei Jahre geplante Aufbauphase des Projektes betragen insgesamt 40.000 € (jeweils 20.000 € für 2021 und 2022). Diese sind in erster Linie für die Projektmitarbeit, den Aufbau einer Datenbank inkl. Internetauftritt sowie für kleinere Sachausgaben vorgesehen. Es wird angestrebt, die Hälfte der Kosten (jeweils 10.000 € für 2021 und 2022) über Fördermittel des LVR und/oder des Landes NRW zu decken. Die Mittel sind in den Entwurf des Haushaltsplanes für 2020/21 eingestellt. Über das Projekt soll im Zuge der anstehenden Haushaltsberatungen beschlossen werden.

## Finanzielle Auswirkungen (Angaben in €)

Produkt	04.01.02	
---------	----------	--

Ergebnisplan	Erträge	2021	2022		
	<sup>1</sup> Ansatz der Maßnahme	10.000	10.000		
	<sup>2</sup> Neuer Ansatz				
	<b>Differenz</b>				
	Aufwände				
	<sup>1</sup> Ansatz der Maßnahme	20.000	20.000		
	<sup>2</sup> Neuer Ansatz				
<b>Differenz</b>					

Finanzplan	Einzahlungen				
	<sup>1</sup> Ansatz der Maßnahme	10.000	10.000		
	<sup>2</sup> Neuer Ansatz				
	<b>Differenz</b>				
	Auszahlungen				
	<sup>1</sup> Ansatz der Maßnahme	20.000	20.000		
	<sup>2</sup> Neuer Ansatz				
<b>Differenz</b>					

<sup>1</sup> bitte den Ansatz der Maßnahme wie im Haushaltsplan aufgeführt eintragen

<sup>2</sup> bitte den ggfs. neuen, geänderten Ansatz für die Maßnahme eintragen

Ergebnisplan	<input type="checkbox"/> Haushaltsmittel stehen im <b>Planjahr</b> im EP zur Verfügung, davon <input type="checkbox"/> im Haushaltsplan (Zeile ) <input type="checkbox"/> durch genehmigte üpl./apl. Mittel <input type="checkbox"/> durch Übertragung aus Vorjahr/en <input type="checkbox"/> durch Auflösung von Rückstellungen	<input type="checkbox"/> Haushaltsmittel stehen im Planjahr im EP <b>nicht</b> zur Verfügung Deckungsvorschlag <input type="checkbox"/> ja bei Produkt <input type="checkbox"/> teilweise bei Produkt in Höhe von <input type="checkbox"/> zu beantragende üpl./apl. Mittel bei Produkt in Höhe von <input type="checkbox"/> nein
	<input type="checkbox"/> Haushaltsmittel stehen im <b>Planjahr</b> im FP zur Verfügung, davon <input type="checkbox"/> im Haushaltsplan (Zeile ) <input type="checkbox"/> durch genehmigte üpl./apl. Mittel <input type="checkbox"/> durch Übertragung aus Vorjahr/en Haushaltsmittel wurden in der mittelfristigen Finanzplanung <input type="checkbox"/> bereits berücksichtigt <input type="checkbox"/> noch nicht berücksichtigt und werden im nächsten Haushaltsplan veranschlagt	<input type="checkbox"/> Haushaltsmittel stehen im Planjahr im FP <b>nicht</b> zur Verfügung Deckungsvorschlag <input type="checkbox"/> ja bei Produkt <input type="checkbox"/> teilweise bei Produkt in Höhe von <input type="checkbox"/> zu beantragende üpl./apl. Mittel bei Produkt in Höhe von <input type="checkbox"/> nein

<b>Gesamtsumme (bei Investitionen):</b>	
<b>Nutzungsdauer in Jahren (bei Investitionen)</b>	

